



Niederschrift

12. Seniorenbeiratssitzung vom 31.05.2017

Anwesend:

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Lutz Krzysztofik

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

bis 16:45 Uhr

Frau Ingrid Diehl-Beck

Herr Hans Günther Kilberth

Herr Ernst Oberle

Frau Siegrun Parr

Frau Karin Rogalla

Herr Wolfgang Schmidt

Herr Reinhard Schreek

Frau Christina Seibert

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Haus Weinbergblick/Einrichtungsleitung

Haus Weinbergblick/ Einrichtungsleitung

Anke Carabolante

Verwaltung

Frau Monika Achtmann

Herr Gunter Reimann

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat

Frau Hildegard Fuchs

Entschuldigt

Seniorenbeauftragter Landkreis Darmstadt-Dieburg

Herr Günter Christ

Entschuldigt

Haus Weinbergblick/Einrichtungsleitung

Haus Weinbergblick/ Einrichtungsleitung

Entschuldigt

Einrichtungsleiter Michael Schlosser

Vertretung Anke Carabolante

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

Tagesordnung:

12. Seniorenbeiratssitzung am 31.05.2017

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Familienpark, Vorstellung des alternativen Angebots
3. Genehmigung der Niederschrift
4. Bericht der Seniorenbeauftragten
5. Bericht des Kreissenorenbeauftragten
6. Bericht des Magistrats
7. Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen
8. Mitteilungen und Anfragen
- 8.1. Apothekennotdienst

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Krzysztofik eröffnet die 12. Sitzung des Seniorenbeirats und stellt fest, dass form- und fristgemäß eingeladen wurde und das Beschlussfähigkeit besteht.

Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungen.

Vorsitzender Krzysztofik gibt eingangs bekannt, dass er mit dem heutigen Tage das Amt des Vorsitzenden des Seniorenbeirats niederlege; genaueres wird, wenn dies gewünscht wird, von ihm in einem persönlichen Gespräch mitgeteilt.

Sein Rücktritt beschränke sich auf das Amt des Vorsitzenden, er bleibe jedoch weiterhin Mitglied des Seniorenbeirats.

Stellv. Vorsitzender Schreek bedauert diesen überraschenden Rücktritt und bedankt sich bei Herrn Krzysztofik für dessen Tätigkeit im Seniorenbeirat. (siehe hierzu auch TOP 8, Mitteilungen und Anfragen) Auf Wunsch der beiden stellv. Vorsitzenden Herr Schreek und Frau Rogalla führt Herr Krzysztofik bis zum Ende der heutigen Sitzung sein Amt durch.

Zu TOP 2 Familienpark, Vorstellung des alternativen Angebots

Herr Lutz von der Fa. Playparc stellt in ausführlicher und detaillierter Weise das Projekt seiner Firma bezüglich eines Familienparks vor. Er verweist auf zahlreiche Projekte, die zum Teil auch im hiesigen Großraum und in der näheren Umgebung (u.a. in Schaaheim) für die jeweiligen Städte und Gemeinden durch seine Firma errichtet wurden. Anschließend wird auch ausführlich über den möglichen Standort diskutiert.

Die Kosten für das Gesamtpaket (Standard-Projekt) belaufen sich nach seinen Angaben auf ca. 51.000 €, bestehend aus 14 Geräten einschließlich deren Montage. Nach den EU-Förderrichtlinien („Leader-Programm“) gebe es eine Projekt-Förderung, d.h. Zuschüsse dazu.

Stadtrat Kerkau ist der Ansicht, dass heute die weitere Verfahrensweise festgelegt bzw. empfohlen werden sollte (für die städtischen Gremien).

Es ergeht mehrheitlich folgender Beschluss:

Zunächst soll eine Prüfung des Standortes durchgeführt werden. Als Standort wird seitens des Seniorenbeirats die „Bleiche“ vorgeschlagen und als Alternativ-Standort das Gelände in der Nähe des Stadions, neben der Pumptrack-Anlage in Erwägung gezogen. Zu beiden Vorschlägen finden Ortsbesichtigungen statt.

Abstimmungsergebnis:

7 Jastimmen, 1 Neinstimme, 2 Stimmenthaltungen

Stadtrat Kerkau teilt abschließend mit, dass zu den Ortsterminen der gesamte Seniorenbeirat einzuladen ist.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift

Schriftführer Daum gibt folgende Protokoll-Änderungen bekannt:
Im letzten Protokoll (11. Sitzung) ist nicht aufgeführt, dass Herr Christ (Kreis-Seniorenbeauftragter) und Frau Achtmann (städt. Seniorenbeauftragte) entschuldigte nicht anwesend waren und außerdem die Sitzung um 17.00 Uhr beendet war (anstelle 16.00 Uhr). Dies habe er in dem von ihm verfassten Protokoll korrekt aufgeführt, sei aber bei der „Umschreibung“ der Verwaltung auf das „Rats-Info-System“ vergessen worden bzw. falsch angegeben worden (Uhrzeit).
Außerdem habe ihn Herr Kilberth darauf aufmerksam gemacht, dass der Platz in Groß-Bieberau korrekt „Seniorenspielplatz“ heißt und nicht Familienpark (siehe S.7, vorletzter Satz).
Ferner entfällt bei TOP 7 „Bericht der Seniorenbeauftragten“ das Wort „erneut“.

Im Rahmen der Protokoll-Änderungen kommt es erneut zur Diskussion wegen des Vorschlages von Lutz Krzysztofik auf Briefwahl bei der Wahl der Seniorenvertretung (Seniorenbeirat).
Stadtrat Kerkau verweist auf den in der letzten Sitzung gewählten Arbeitskreis, der das Thema weiter erörtern könne.

Stellv. Vorsitzender Schreek teilt mit, dass Punkt 5 der letzten Sitzung im Betreff falsch formuliert sei. Es müsse korrekt heißen: „Fahrt zum Bundestag“ (versehentlich war „Hessischer Landtag“ im Betreff genannt worden).

Zu TOP 4 Bericht der Seniorenbeauftragten

Frau Achtmann berichtet von den derzeitigen Angeboten für Senioren, u.a. über das 1 x im Monat stattfindenden „Singen“.
Ferner stellt sie das beabsichtigte Herbst-Programm vor.

Zu TOP 5 Bericht des Kreissenorenbeauftragten

-entfällt, da Herr Christ nicht anwesend ist-

Hinweis

Aufgrund eines anderen Termins musste ich gegen 16.45 Uhr vorzeitig die Seniorenbeiratssitzung verlassen.

Die nachfolgenden Punkte sind daher evtl. nicht vollständig wiedergegeben.

Falls dies der Fall sein sollte, bitte ich um entsprechende Ergänzungsanträge für das Protokoll dieser Sitzung in der nächsten regulären SB-Sitzung am 28.6.2017.

R. Daum, Schriftführer

Zu TOP 6 Bericht des Magistrats

Stadtrat Kerkau teilt u.a. mit, dass Bürgermeister Ruppert ebenfalls eine Ortsbesichtigung der Straßenbeleuchtung im „Ostring“ in Dorndiel durchgeführt und dabei die gleichen unzureichenden Beleuchtungsverhältnisse wie er – Kerkau- festgestellt habe. Bgm. Ruppert nimmt diesbezüglich (wegen Abhilfe) Kontakt mit der entega Darmstadt auf.

Zu TOP 7 **Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen**

Frau Diehl-Beck - Treffen des Vereines „Frauen für Frauen“
(Zentrum für Information, Beratung, Bildung, ZIBB) ;
im Übrigen keine nennenswerte Berichte .

Zu TOP 8 **Mitteilungen und Anfragen**

Stellv. Vorsitzende Frau Rogalla weist auf die bis 30.9.2017 laufende
Aktion „Stadt radeln“ hin (nähere Informationen hierzu sind bei ihr er-
hältlich.)

Stellv. Vorsitzender Schreek bedankt sich am Ende der Sitzung noch-
mals bei dem scheidenden Vorsitzenden Lutz Krzysztifik
für dessen geleistete Arbeit.

Er gibt bekannt, dass er wegen der jetzt anstehenden Neuwahl in Kür-
ze

zusammen mit Frau Rogalla als stellv. Vorsitzenden und Stadtrat
Kerkau ein Gespräch mit Bürgermeister Ruppert führen möchte.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzen-
der Krzysztifik um 17.15 Uhr die Sitzung.

Zu TOP 8.1 **Apothekennotdienst**

Hierzu wird auf den in der Einladung zur heutigen Sitzung beigefügten
Notdienstplan für den hiesigen Apotheken-Bezirk verwiesen.

Lutz Krzysztifik
Seniorenbeirat

Reinhard Daum
Schriftführer